

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(38. - öffentliche - Sitzung am 16. Oktober 2019)

Beratungsthemen:

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung über scheinbare Verstöße gegen den Tierschutz in einem Tierversuchslabor im Landkreis Harburg**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er nahm in Aussicht, die Unterrichtung in seiner Sitzung am 30. Oktober fortzusetzen. Er bat darum, von Vertretern des LAVES anhand von zwei Beispielfällen das Verfahren der Genehmigung von Tierversuchen erläutert zu bekommen.

2. **Zulassung für Medizinprodukte reformieren - Sicherheit des Patienten muss an erster Stelle stehen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/3941](#)

Der Ausschuss empfahl dem Plenum des Landtages, den Antrag unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: -

Enthaltung: GRÜNE, FDP, AfD

3. **Der nächsten Milchkrise wirksam begegnen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/1068](#)

Der Ausschuss stellte die abschließende Beratung des Antrages mit Blick auf den von den Koalitionsfraktionen in der Vorlage 1 unterbreiteten Änderungsvorschlag zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratungen in seiner Sitzung am 30. Oktober fortzusetzen.

4. **Straftaten und Gemeinnützigkeit schließen sich aus!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/833](#)

Seitens der Koalitionsfraktionen wurde ein Änderungsvorschlag zu dem Antrag angekündigt. Der Ausschuss stellte daraufhin die weitere Beratung des Antrags zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratungen in seiner Sitzung am 30. Oktober fortzusetzen.

5. **Vom Eichenprozessionsspinner Betroffene finanziell unterstützen - Versprechungen einhalten**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/3225](#)

Der Ausschuss nahm eine Unterrichtung durch die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt entgegen. Er stellte die weitere Beratung des Antrages zurück, um zunächst einmal Gelegenheit zu geben, die Unterrichtung auszuwerten.

6. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Jagdgesetzes**

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 18/1840](#)

b) **Wolfspopulation regulieren - Kulturgut Schäferei erhalten!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/1841](#)

Der Ausschuss ließ sich durch die Landesregierung zu dem Ergebnis der von Minister Lies veranlassten Prüfung, ob der Wolf in den Katalog der dem Jagdrecht unterliegenden Arten

aufgenommen werden sollte, sowie über die Situation der Schäfereien in Niedersachsen unterrichten und führte darüber eine Aussprache.

7. a) **Niedersachsens Wälder für die Zukunft wappnen!**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/4492](#)
- b) **Wald im Klimastress: Naturnahen Waldumbau beschleunigen, Dialog über die Zukunft des Waldes fördern**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/4481](#)

Der Ausschuss stellte die Beratung des Antrages aus Zeitgründen zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratung in seiner Sitzung am 30. Oktober aufzunehmen.

8. **EU-Mercosur-Handelsabkommen stoppen: Regenwald, Klima und europäische Landwirtschaft schützen**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/4485](#)

Der Ausschuss stellte die Beratung des Antrages aus Zeitgründen zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratung in seiner Sitzung am 30. Oktober aufzunehmen.

9. **Schluss mit Tierversuchen - mehr alternative Forschung**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/4480](#)

Der Ausschuss stellte die Beratung des Antrages aus Zeitgründen zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratung in seiner Sitzung am 30. Oktober aufzunehmen.

10. **Günstige Rahmenbedingungen für den Zuckerrübenanbau in Niedersachsen schaffen**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/4473](#)

Der Ausschuss stellte die Beratung des Antrages aus Zeitgründen zurück. Er nahm in Aussicht, die Beratung in seiner Sitzung am 30. Oktober aufzunehmen.